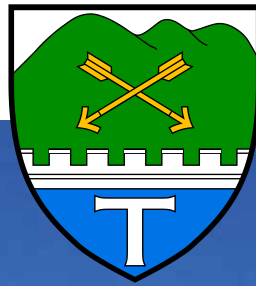
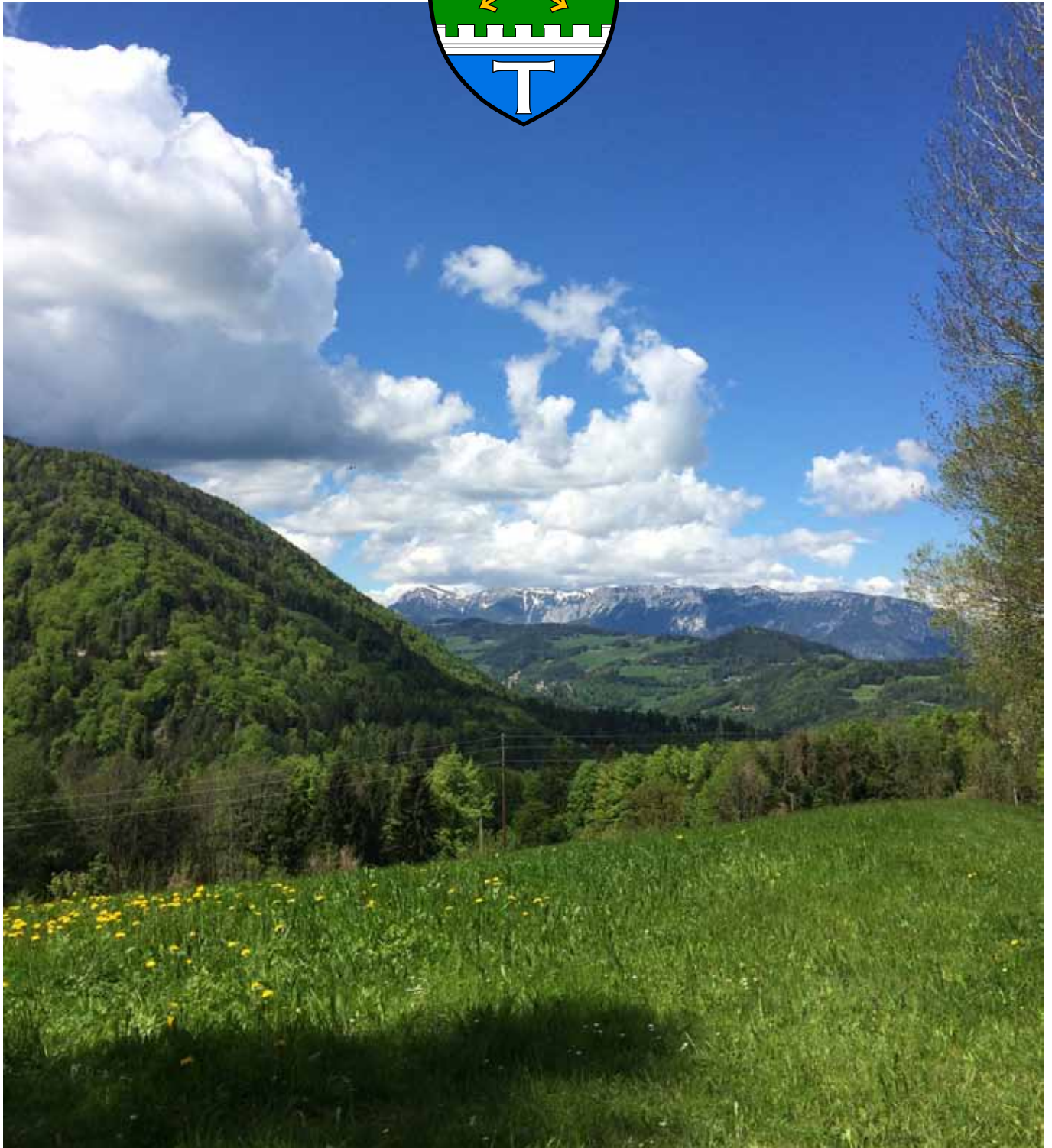


GEMEINDEZEITUNG

Raach am Hochgebirge



8. Ausgabe / Sommer 2017



Seite 10

Abfallwirtschaft

Zu viel Glas landet in der Grüne Tonne.
Verwenden sie die Glascontainer in Raach

Seite 14

Gemeinsam.Sicher

Die Polizei informiert über das Bürgerbeteiligungsprojekt des Innenministeriums

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!



Wie Sie aus früheren Informationen schon wissen, ist es der Gemeinde gelungen, die Liegenschaft Raach 1 zu erwerben. Die Gebäude müssen aufgrund ihrer schlechten Bausubstanz abgerissen werden. In einem ersten Workshop hatte die Bevölkerung die Möglichkeit, Überlegungen für eine künftige Nutzung einzubringen.

Die ersten Ideen waren:

Wohnhausbau/betreutes Wohnen, neues Gemeindeamt / altes Gemeindeamt abreißen, Gestaltung eines Parks mit Brunnen, einladender Kommunikationsbereich, Festplatz für verschiedene Nutzungsmöglichkeiten (z.B. Marktplatz der besonderen Art), Zeitgeschichte-Museum, Busumkehrplatz, ...

Ich möchte Sie liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger bitten, weitere Ideen einzubringen. Schreiben Sie uns Ihre Idee auf das eingelegte Beiblatt und werfen Sie es uns in den weißen Briefkasten am Gemeindeamt. Sie können uns natürlich auch per Email Ihre Ideen mitteilen – gemeinde@raach-hochgebirge.gv.at

Lassen Sie uns gemeinsam etwas entwickeln und schaffen wir etwas, mit dem auch unsere nächsten Generationen Freude haben.

Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Raach am Hochgebirge, Raach 39, 2640 Gloggnitz.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Rupert Dominik, VBgm. Johann Diewald, GGR Reinhard Kampichler, GGR Karl Vollnhöfer, GGR Ing. Johann Wernhart und BGR Dipl.-Ing. Thomas Stranz

Satz: BGR Dipl.-Ing. Thomas Stranz

Titelfoto: Ulrike Grabner

Druck: Werbeinsel GmbH, Am Spitz 6/1, 2620 Neunkirchen

Geburten

Valentina Kaufmann, geboren am 23.3.2017

Christian Stranz, geboren am 4.6.2017

Sterbefälle

Maria Gras, verstorben am 11. Februar 2017 im 83. Lebensjahr

Clarisse Praun, verstorben am 21. Februar 2017 im 92. Lebensjahr

Aus der Gemeinderatssitzung vom 3.3.2017

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dominik berichtet über

Sonnleiten

In Sonnleiten-Dorf wird die EVN-Freileitung durch eine Erdverkabelung ersetzt. Gleichzeitig wird eine Leerverrohrung für das Breitbandinternet mitverlegt.

Die A1 konnte leider nicht überzeugt werden, dass auch die Telefonleitung mitverlegt wird. Auf Wunsch der Anrainer wird in diesem Bereich auch eine Strassenbeleuchtung errichtet.

Friedhof

Der Steinmetzbetrieb Firma Hinterleitner (Inhaber Andreas und Renate Kovar) hat am 31. Mai 2017 die abgenommenen Grabsteinaufsätze instandgesetzt. Die Befestigung wurde nach dem neusten Stand der Sicherheitstechnik vorgenommen. Die Teile wurden verbohrt, mit einem genormten Nirozapfen verbunden, mit einem Spezialkleber verklebt und verfugt.

Den Grabbesitzern und der Gemeinde entstehen keine Kosten, da dieser Schadensfall von der NV-Versicherung übernommen wird.

Um zukünftig eine klare Regelung über die Standsicherheit der Grabsteine zu gewährleisten, wird der Gemeinderat die Friedhofsordnung novellieren.

Abfallwirtschaft

Bürgermeister Dominik berichtet über die Müllentwicklung in der Gemeinde und im Bezirk.

E-Tankstelle

Franz Diewald hat eine E-Tankstelle gekauft. Diesbezüglich soll ein Aufstellungsort gefunden werden.

Breitband

Bürgermeister Dominik berichtet über Gespräche mit dem Büro von Frau Landeshauptfrau Mikl-Leitner. Vom Land wird eine „Anzahlungsablöse“ in der Höhe von ca. € 25.000 an die Gemeinde Raach überwiesen.

Kommunales Investitionsprogramm

Jeder Gemeinde steht ein fixer Zweckzuschuss für kommunale Investitionen zur Verfügung. Die Abwicklung erfolgt über diesen Zuschuss von maximal 25 Prozent für jedes Projekt. Dies ergibt eine Projektsumme für die Gemeinde Raach in der Höhe von € 21.400 mit einem 25% Zuschuss von € 5.350.

Bei der nächsten Sitzung soll ein Beschluss gefasst werden, für welches Projekt die Gemeinde die Förderung verwendet.

Bericht vom 13.4.2017 vom Amt der NÖ Landesregierung über eine Kassenprüfung

Den Gemeinden im Bezirk Neunkirchen wurde vom Amt der NÖ Landesregierung ein neuer Betreuer/Prüfer zugewiesen. Aufgrund dieses Betreuerwechsels wurde eine Kassenprüfung der Gemeinde durchgeführt.

Bürgermeister Dominik verliest dem Gemeinderat vollinhaltlich den Bericht von Herrn Johannes Bröthaler vom 13.4.2017. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Gemeinsam Sicher

Dies ist ein Bürgerbeteiligungsprojekt bei der sich interessierte Bürger als Sicherheitspartner einbringen können. (siehe Seite 14)

Sportanlagen

a. Umbau Tennisplatz

Da sowohl die Kosten für den Umbau derzeit im Budget nicht vorhanden sind und auch nicht geklärt werden konnte, wer den laufenden Betrieb und die Pflege der Anlage organisiert, wird nach einer alternativen Lösung gesucht.

Der Tennisplatz soll heuer von der Gemeinde so weit instandgesetzt werden, dass er spielfähig ist.

Nach Abklärung der Betreuung in den nächsten Jahren, wird ein Projekt- und Finanzierungsplan ausgearbeitet.

b. Umkleidecontainer Sportplatz

Die sanitären Anlagen am Sportplatz sind in sehr schlechtem Zustand.

Für die Anschaffung eines Sanitärcontainers werden Angebote eingeholt.

Grundstücksübernahme am Schlossweg

Der Schlossweg soll auf eine gleichmäßige Breite von ca. 3,5 m verbreitert werden, damit landwirtschaftliche Maschinen und Geräte den Weg befahren können. Es gibt auch eine Engstelle bei der Liegenschaft Raach 37. Die Gemeinde wird von dieser Liegenschaft ca. 15 m² in das öffentliche Gut übernehmen. Eine finanzielle Ablöse wird nicht gefordert, der Zaun wird von der Gemeinde auf die neue Grenze versetzt.

Sanierung Schanzweg und Schlossweg

Durch die Grabungsarbeiten und Verlegung der Stromleitung für den ÖBB-Semmering-Basistunnel wurde der Schanzweg stark beschädigt. Der Schanzweg wird um ca. € 9.000 saniert.

Die Sanierung des Schlossweges wird in der nächsten Sitzung behandelt.

Entsorgung des Schmutz- und Regenwassers vom Bauland- Wohngebiet der Grundstücken Nr. 188/1 und 188/9

Die Eigentümerin der Liegenschaft Raach 47, Frau Helga Kuda, gestattet der Gemeinde einen Regenwasser- und einen Schmutzwasserkanal durch ihr Grundstück zu verlegen. Damit können die Hang- und Niederschlagswässer, sowie anfallende Schmutzwässer von den nördlich gelegenen Grundstücken abgeleitet werden. Herzlichen Dank für dieses Entgegenkommen.

Beschluss der Vereinbarung mit der ÖBB Infrastruktur AG über den Probetrieb der Ersatzwasserleitung

Im Zuge der Wasserrechtlichen Verhandlung für das Projekt Ersatzwasserversorgung wurde festgelegt, dass nach Fertigstellung der Anlagen ein zyklischer Probetrieb mit einer wöchentlichen Inbetriebnahme durchzuführen ist. Der Gemeinderat beschließt dafür eine Vereinbarung mit der ÖBB, wonach wöchentlich ca. 50 m³ Trinkwasser über die Ersatzwasserleitung in den Raacher Hochbehälter gepumpt werden. Der Gemeinde entstehen dabei keine Kosten.

Bestellung von Frau Ulrike Grabner zum Kassenverwalter

Gemäß den Bestimmungen des § 80 Abs. 1 Nö Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 wird Frau Ulrike Grabner einstimmig vom Gemeinderat als Kassenverwalterin bestellt.

Allfälliges

GR Haider fragt an, wie es mit der Planung der Hangentwässerung in Schlagl weitergeht. Die Planung der Entwässerungsprojekte Schlagl, Raach/Schlossweg und Sonnleiten/Regenwasserauslass sind in Vorbereitung.

Die Gemeinde und die Parteien gratulieren sehr herzlich ...



... Ruth Haupt
zum 90. Geburtstag

Foto: VP Raach



... Erna Kandlhofer
zum 75. Geburtstag

Foto: Eva Kandlhofer



... Alois Piringner
zum 75. Geburtstag

Foto: VP Raach

Johanna Haider zum 85. Geburtstag
Ferdinand Kobermann zum 75. Geburtstag

.... Marlene & Manuel Vollnhofer
zur Hochzeit

Foto: Gemeinde Raach



VP Raach – Mehlspeisbacken für Kinder

Organisiert von Ilse Dominik und der ÖVP Raach haben die Kinder im Gasthof Diewald Mehlspeisen gebacken.

Die kleinen Bäckerinnen und Bäcker haben mit viel Spaß, unter der Anleitung von Franz Diewald und Zuckerbäcker Franz Krenn, tolle Köstlichkeiten gezaubert. Diese wurden anschließend den Mamas und Omas liebevoll serviert.



Foto: VP Raach

Der in Raach aufgewachsene Franz Schnabl ist neuer SPÖ Landesparteivorsitzender in NÖ

Der 1958 geborene Franz Schnabl ist in Raach aufgewachsen und besuchte die Volksschule in Raach. Er war auch Ministrant und Sternsinger bei uns, das Grab seiner Eltern befindet sich in Raach, das er oft besucht. Auch hat er schon einige Seminare und Veranstaltungen des Samariterbundes, dessen Präsident er ist, in Raach abgehalten.

Der 58-Jährige ist nach seiner Tätigkeit als Chef der Wiener Sicherheitswache seit 2003 bei Magna International beschäftigt. Sein persönliches Credo lautet – Toleranz und Ordnung sind keine Gegensätze, sondern zwei Seiten ein- und derselben Medaille.

„Ich bin Niederösterreicher – hier geboren, aufgewachsen und nach wie vor tief verwurzelt. Auch wenn mich der Berufsweg, wie viele andere Niederösterreicher-

innen auch, nach Wien verschlagen hat, war, ist und bleibt mein Herz blau-gelb“, erklärte Franz Schnabl bei der Pressekonferenz anlässlich seiner Präsentation als neuer Landesparteivorsitzender.



Foto: Johann Wernhart

Am Foto: Franz Schnabl, Johann Wernhart, Walter Hofbauer und Johann Holler beim Spielen.

Schützenwandertag



Foto: SSV Raach

Der Wandertag vom Schützenverein am 1. Mai fand bei schönem Wetter statt. Nach dem Mittagessen beim Kummerbauer, gingen viele über das Otter Gipfelkreuz zur Stranzhütte. Bei einer guten Jause mit Schmalzbrot und Würstel sorgten das Duo Kaghofer-Angerler mit ihrer Musik für gute Stimmung und einen gemütlichen Ausklang.

Natur im Garten Vortrag

Uralte und schon in Vergessenheit geratene Pflanzen, ein Gras von dem man Nüsse ernten kann, eine Staude auf der Zuckerl wachsen, Einhörner als Gemüse, Gemüse als biologischer Schneckenschreck und vieles mehr wurden zu Helden des Vortrages von Dr. Erich Preymann.

Interessierte Gemeindebürger konnten im Anschluss an den Vortrag die seltenen Pflanzensorten erstehen.



Foto: Gemeinde Raach

Schützenausflug



Foto: Gemeinde Raach

Der heurige Schützenausflug war eine Reise in die Vergangenheit. „Auf den Spuren der Römer“ lautete die

Führung am Vormittag und dabei gab es eine Zeitreise in die Lebenswelten des römisch-antiken Carnuntum. Nach dem Mittagessen gab das Dorfmuseum Mönchhof Einblicke in die Zeit um 1890 bis in die 1960er Jahre. Das Freilichtmuseum beinhaltet alles, was einstmal in einem Dorf so dazugehörte – Anger und Teich, Gasthaus, Schule, Kino, Gemeindeamt, Feuerwehr, Werkstätten der Handwerker, Geschäfte, Milchhaus, Schrotmühle, ... und sogar eine Kirche, leicht erhöht auf einem Hügel und über allem thronend. Beim Heurigen „Döller“ in Neudörfel fand der Tag seinen schönen Ausklang.

Erstkommunion



Foto: Ulli Grabner

Zwei Kinder aus der Pfarre Raach hatten sich seit Jänner auf die Erstkommunion vorbereitet. Am Sonntag, 20. Mai 2017 war es dann soweit. Herr Pfarrer Stanislaw Skórzybut gestaltete mit Unterstützung der tollen Musiker die Messe.

Die Eltern der Erstkommunikationskinder hatten im Anschluss an die Messe eine Agape für die Besucher der Kirche organisiert.

Sonnwendfeuer

Nach zwei verregneten und kühlen Sommersonwendfeuern in den letzten Jahren wurde die Freiwillige Feuerwehr mit schönstem Sommerwetter versöhnt, inklusive zahlreicher Besucher. Den Gästen wurde nicht nur ein eindrucksvolles Sommersonwendfeuer, sondern auch ein wunderschönes Feuerwerk geboten. Für das leibliche Wohl sorgten traditionell Grillmeister Michi Schedl und Getränkemeister OBI Johannes Haider.



Foto: Ulli Grabner

Fronleichnamsprozession



Foto: Gemeinde Raach

Sowohl die Kirche, als auch die vier Marienaltäre, die im Ort aufgestellt wurden, waren für die Fronleichnamsprozession festlich geschmückt. Herr Pfarrer Hartl gestaltete mit musikalischer Unterstützung des Musikvereins Priggltitz die heilige Messe und auch die Prozession.

Im Namen der Gemeinde ein Herzliches Danke an alle, die bei diesem Fest beteiligt waren und geholfen haben.

Sportverein



Foto: Ulli Grabner

Unsere Jugend hat in den vergangenen Wochen zwei Freundschaftsspiele gegen Altendorf und Kirchberg bestritten. In beiden Partien konnten klare Siege bejubelt werden.

Der SV Raach hat am 10. Juni in Schottwien an einem Hobbyturnier teilgenommen, bei dem sowohl Fußball

gespielt als auch geschnapst wurde. Der 2. Platz aus dem Vorjahr konnte mit Erfolg verteidigt werden.

Von 19.-20. August findet wieder das alljährige Sportfest statt. Über reges Zuschauerinteresse würden sich die teilnehmenden Mannschaften sehr freuen.



Foto: SV Raach

Feuerwehr-Heuriger



Foto: FF Raach

Vom 23. bis 25. Juni 2017 wurde im Feuerwehrhaus Raach der alljährliche Heurige abgehalten.

Gestartet wurde der Heurigen bei optimalen Wetterbedingungen am Freitag gegen 16 Uhr.

Am Sonntag wurde eine hl. Singmesse zu Ehren des Heiligen Florian abgehalten. Der neu formierte Kirchenchor „RaachVokal“ mit dem Gastsänger Vusa Mkhaya und Ali Omidvar an der Djembé gestaltete eine Messe mit afrikanischen, religiösen Liedern und begeisterte mit der Musik die anwesenden Gäste.

Unsere Feuerwehrkameraden EBI Johann Diewald und LM Johann Zodl wurden vom Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverband mit dem Ehrenzeichen für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrwesen und LM Ernst Haselbacher mit dem Ehrenzeichen für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrwesen geehrt.

Afrika-Chor-Workshop



Foto: Ulli Grabner

Karin Rozaj, Leiterin des neu formierten Kirchenchores „RaachVokal“ konnte den Mitbegründer von Mozuluart & Insingizi für einen Chorworkshop in Raach mit afrikanischen, religiösen Liedern als Referenten gewinnen.

Am Samstagnachmittag, 24. Juni 2017 nahmen insgesamt 55 Sänger und Sängerinnen, unter ihnen sogar 3 Kinder, beim Workshop mit Vusa Mkhaya im Gasthof Diewald teil. Zu afrikanischen Rhythmen wurde begeistert gesungen und getanzt. Es war für alle eine unglaubliche Bereicherung mit einem so inspirierenden Musiker zu arbeiten.

Abfallwirtschaft

Wir möchten Ihnen einige Zahlen zur Abfallentwicklung im Bezirk Neunkirchen und in der Gemeinde Raach geben.

Im Vergleich zum Landesdurchschnitt in NÖ sammeln wir im Bezirk Neunkirchen und somit auch in Raach zu

wenig Glas über den Glascontainer. Die Glasentsorgung mit der Grünen Tonne ist sehr aufwendig und teuer.

Deshalb bitten wir die Bevölkerung, mehr Glas über den Glascontainer zu entsorgen. Wir prüfen derzeit einen 2. Aufstellungsort in Shyrn.

Bezirk: 2008	15.300 to Trockenmüll (Grüne Tonne)
	12.300 to Nassmüll (graue Tonne)
2016	12.100 to Trockenmüll (Grüne Tonne)
	4.000 to Restmüll (graue Tonne)
	8.500 to Biomüll
	2.500 to Papier
	860 to Glas

Raach: 2008	37 to Trockenmüll (Grüne Tonne)
	10 to Nassmüll (graue Tonne)
2016	30 to Trockenmüll (Grüne Tonne)
	12 to Restmüll (grauer Sack)
	7 to Biomüll
	13 to Papier
	5 to Glas

Geschenke der Gemeinde bei einer Geburt

Wenn ihr Baby in Raach gemeldet ist, erhalten sie von der Gemeinde einen gefüllten Wickelrucksack geschenkt. Außerdem erhalten sie eine NÖ-Dokumenten-

mappe mit einem NÖ-Body.

Sie brauchen nur ins Gemeindeamt zu kommen und die Geschenke abholen.



Verkehrsberuhigung

Ebenfalls beim Workshop am 13. Juni 2017 wurde mit der Bevölkerung das Thema Verkehrsberuhigung diskutiert.

Von der Verkehrsberatung der NÖ.Regional GesmbH wurden die Voraussetzungen für eine Begegnungszone dargestellt. Eines von mehreren Kriterien ist die Frequenz der Verkehrsteilnehmer. Diese ist in Raach nicht gegeben, deshalb muss die Verkehrsberuhigung durch Gestaltungsmaßnahmen erzielt werden.

Festgestellt wurde, dass Autos, Motorräder und Fahrräder zu schnell unterwegs sind und zwar nicht nur auf der LH 134 in Schlagl, sondern im gesamten Gemeindegebiet. Die verordneten Geschwindigkeitsbeschränkungen auf der LH 134 von max. 40 km/h und auf den Gemeindestrassen in Schlagl, Raach und Sonnleiten von 30 km/h werden nicht eingehalten.

Da nicht nur der Durchzugsverkehr in Schlagl, sondern auch sehr viele Einheimische die Beschränkun-

gen nicht einhalten, bieten sich laut NÖ.Regional zur Bewusstmachung der eigenen Geschwindigkeit Mobile Geschwindigkeits- und Messgeräte an. Der Gemeinderat wird sich kurzfristig mit dem Ankauf solcher Geräte beschäftigen.

Die Verkehrsberatung von NÖ.Regional hat die Erfahrung gemacht, dass die einzige Maßnahme zur Verringerung der Geschwindigkeiten der Einbau von Fahrbahnschwellen ist. Die Gemeinde wird vorerst das Thema Bewusstmachung der eigenen Geschwindigkeit in den Vordergrund stellen. Sehr schön und nachhaltig ist auch eine Apfel-Zitrone-Aktion mit Schulkindern. „Schnelle“ bekommen eine Zitrone – „Brave“ bekommen einen Apfel.

Die Gestaltungsmaßnahmen im Ortskern sind auch von der Nutzung von Raach 1 abhängig. Wenn diese feststeht, wird eine Gesamtplanung über die Gestaltung des Ortskerns von Raach in Auftrag gegeben.

Gemeindearbeiter

Unser Gemeindearbeiter, Herr Gerhard Bauer, wird aus gesundheitlichen Gründen das Dienstverhältnis mit der Gemeinde Raach am Hochgebirge beenden. Herr Gerhard Bauer hat die ihm übertragenen Arbeiten stets zur vollsten Zufriedenheit erledigt. Die Gemeinde Raach wünscht Herrn Gerhard Bauer persönlich und beruflich alles Gute.

Der Dienstposten des Bauhof-Gemeindarbeiters wurde öffentlich ausgeschrieben und die Bewerber wurden zu einem Vorstellungsgespräch vor eine Kommission eingeladen.

Der Bürgermeister und ein geschäftsführender Gemeinderat waren gemäß § 50 NÖ Gemeindeordnung wegen Befangenheit von Beratung und Beschluss ausgeschlossen.

In einer nicht öffentlichen Sitzung hat der Gemeinderat beschlossen, Herrn Georg Ehammer, wohnhaft in Raach am Hochgebirge, Schlagl 43, als neuen Bauhof-Gemeindearbeiter einzustellen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Herrn Georg Ehammer alles Gute im Dienste der Gemeinde Raach am Hochgebirge.



mehr Infos bei:
Fr. Doris Geppert
Tel. 02631 / 2205-23
d.geppert@ebsg.at

SÜD
RAUM

GEMEINNÜTZIGE
WOHNBAU-
GESELLSCHAFT

raach am hochgebirge - „grünes“ wohnen

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde errichten wir geförderte Wohnungen



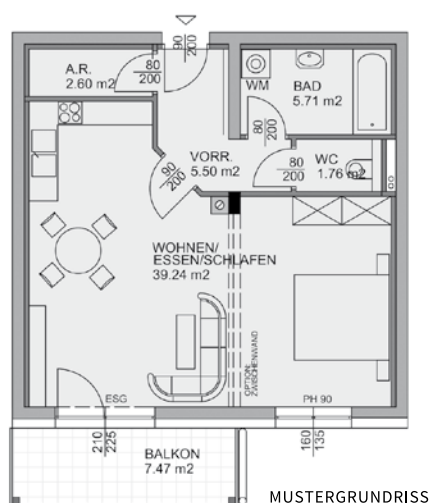
Anmeldungen
ab sofort
möglich!

„grünes“ Wohnen

SÜD
RAUM

Orsteil Schlagl

Raach



„grünes“ Wohnen

Eingebettet in einem ruhigen Waldstück nahe dem Orsteil Schlagl liegen unsere Wohnungen – hohe Lebensqualität inklusive.

Alle Wohnungen sind auf Wunsch individuell veränderbar. Sämtliche Darlehens- und Betriebskosten inklusive KFZ-Abstellplatz sind in der monatlichen Miete enthalten – exklusive Strom und Heizung.

Finanzierungsbeitrag ab € 3.500,-
monatliche Miete unter 35 Jahren € 360,-
monatliche Miete über 35 Jahren € 390,-

www.ebsg.at

Wexl Trails Center und Mini-Bikepark

Der Trails Park befindet sich in St. Corona am Wechsel zwischen Unternberg und der Kampsteiner Schwaig. Mehrere Trails auch Uphill Flow für flüssiges bergauf-fahren werden hier umgesetzt. Die Trails und Strecken entwickelt von Mountainbikern für Mountainbiker. Eingepasst in die naturbelassene Kulisse der Region Bucklige Welt - Wechselland. Das Bike-Zentrum in St. Corona am Wechsel für alle Alters- und Könnertufen.

Nähere Infos finden Sie auf www.wexltrails.at



Foto: Wexl Trails

Region Bucklige Welt informiert

Obstbaumpflanzaktion 2017 *Gemeinsam die Artenvielfalt bewahren!*



Das Regionsbüro Bucklige Welt startet in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine Obstbaumpflanzaktion.

Alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen können an der Aktion teilnehmen.



Auf der Bestellliste stehen liebevoll ausgewählte Obstsorten - unter anderem Most- & Speiseäpfel, Most- & Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken.

Ihre Bestellungen können Sie bis spätestens **18. August 2017** an region@buckligewelt.at schicken. Weitere Infos wie die **Obstsortenliste** und das **Bestellformular** erhalten Sie unter www.buckligewelt.at/Obstbaumpflanzaktion2017.



Region Bucklige Welt



Die Polizei informiert



GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

GEMEINSAM.SICHER
in
RAACH AM HOCHGEBIRGE

Seit 1. März 2017 läuft die Initiative GEMEINSAM.SICHER der Polizei im Bezirk Neunkirchen. GEMEINSAM.SICHER ist ein Bürgerbeteiligungsprojekt des Innenministeriums. Ab sofort können sich interessierte Bürger als Sicherheitspartner in Angelegenheiten der **regionalen Sicherheit** einbringen. Sicherheitspartner sind eingeladen an der Lösung örtlicher Problemstellungen mitzuarbeiten und sollen vor allem als Multiplikatoren für sicherheitsrelevante Informationen seitens der Polizei fungieren. Dadurch sollen auch Menschen erreicht werden, die normalerweise nur wenig, oder keinen Kontakt zur Polizei und zu ihren Informationen haben. Die Sicherheitspartner werden im Zuge von regelmäßigen Treffen Informationen zur aktuellen Sicherheitslage in ihrer Region bekommen und können ihre Ideen/Anliegen/Anregungen in einer konstruktiven Zusammenarbeit einbringen.

Die Tätigkeit als Sicherheitspartner ist ehrenamtlich, ohne Beauftragung und kann jederzeit widerrufen werden. Bei der Tätigkeit als Sicherheitspartner geht es nicht um das Anzeigen bzw. Melden von straf- oder verwaltungsrechtlichen Sachverhalten, sondern es sollen viel mehr sicherheitsrelevante Problemstellungen, für die es keine eindeutige Zuständigkeit gibt, in Zusammenarbeit mit Polizei/Gemeinde/Behörde besprochen und idealerweise gelöst werden.

Auf jeder Polizeidienststelle wurde daher ein Sicherheitsbeauftragter installiert welcher sich um diese Problemfelder annehmen wird. Auf der PI Gloggnitz ist dafür BezInsp Richard TRITTINGER als Sicherheitsbeauftragter für die Gemeinde Raach am Hochgebirge zuständig und freut sich schon auf die künftige Zusammenarbeit.

Wenn Sie Interesse an der Tätigkeit als Sicherheitspartner haben nehmen Sie bitte Kontakt mit der Polizei Gloggnitz
BezInsp Richard TRITTINGER, Tel.: 059 133 3352,
E-Mail: richard.trittinger@polizei.gv.at oder mit dem
Gemeindeamt Raach am Hochgebirge auf.



Jetzt
Online-Antrag
einreichen!
www.noel.gv.at/sichereswohnen

**BAUEN +
WOHNEN**

N
IN NIEDERÖSTERREICH

SICHERES WOHNEN
Jetzt Förderung sichern!

Das Land Niederösterreich unterstützt jetzt Ihre
Sicherheit. Mit der Förderung für **Sicherheitseingangs-
türen und Alarmanlagen.**

Mehr Informationen unter www.noel.gv.at
oder bei der **NÖ WOHNBAU-HOTLINE >> 02742/22133.**

Sicherheit ist blau-gelb.
Niederösterreich hilft.
In Kooperation mit

WKO **WKO**
WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT NIEDERÖSTERREICH
Elektrowerkzeuge Metallbearbeitung

Entgeltliche Einschaltung des Landes Niederösterreich

Im Seminarzentrum Raach ist eine Lehrstelle frei

Lehrberuf: Hotel- und Gastgewerbeassistent/in

Aufgabengebiet: Rezeption, Sekretariat, ...

Lehrlingsentschädigung im 1. Jahr € 645,00

Kontaktinformation

Seminarzentrum Raach Herr ADir. Peter BRIER

Tel. 02662/43315, e-mail: office@szr.at

Termine

Fr, **30.6.:** Moto Guzzi Treffen in Kirchberg/We.,
es spielen die R5 und EMEX

Fr, **7. - So, 9.7.:** Most-Trial bei Fam. Kürner

Sa., **8.7.:** Ochsengrill im GH Diewald

Di, **11.7.:** Radausflug zum Stubenbergsee

Sa, **29.7.:** Grillfest des Sportschützenvereins

So, **27.8.:** Wandertag der VP Raach

Sa, **2.9.:** Wandertag des Sportvereins

Sa, **9.9.:** Fußballfahrt nach Maria Schutz

Sa, **16.9.:** Wildes Fest mit Maibaumumschnitt



Wochenend- und Feiertagsdienstplan der Ärzte

Dienste jeweils von 07:00 bis 19:00 Außerhalb dieser Zeiten wählen sie bitte 144 bei drin- genden Notfällen bzw. 141 für den Ärztendienst	Dr. Christian BAUMFRISCH Gloggnitz, 02662/42650	Dr. Thomas GÖSSINGER Payerbach, 02666/58118	Dr. Günther HECHER Payerbach, 02666/52988	Dr. Christian KOLL Gloggnitz, 02662/43350	Dr. Johannes SCHIMEK Gloggnitz, 02662/45632	Dr. Veronika SCHWEIGHOFER Payerbach, 02666/52393	Dr. Hans Peter SEIT Gloggnitz, 02662/44200	Dr. Patricia WINDBRECHTINGER Gloggnitz, 02662/42929	Dr. Andreas WEIRER Semmering, 02664/22620	Dr. Günter FABITS Kirchberg, 02641/6989	Dr. Sabine FRIEDL-EISENHUBER Kirchberg, 02641/21021	Dr. Alois RIECK Kirchberg, 02641/2540	Dr. Martina DVORAK Aspang, 02642/52511	Dr. Mario UNTERSALMBERGER Mönichkirchen, 02649/20912
Sa, 01.07.2017			•										•	
So, 02.07.2017						•							•	
Sa, 08.07.2017								•				•		
So, 09.07.2017									•			•		
Sa, 15.07.2017						•					•			
So, 16.07.2017					•						•			
Sa, 22.07.2017								•				•		
So, 23.07.2017	•											•		
Sa, 29.07.2017			•							•				
So, 30.07.2017					•					•				
Sa, 05.08.2017							•							•
So, 06.08.2017							•							•
Sa, 12.08.2017									•				•	
So, 13.08.2017	•												•	
Di, 15.08.2017		•											•	
Sa, 19.08.2017								•			•			
So, 20.08.2017						•					•			
Sa, 26.08.2017						•								•
So, 27.08.2017			•											•
Sa, 02.09.2017					•					•				
So, 03.09.2017						•				•				
Sa, 09.09.2017									•				•	
So, 10.09.2017		•											•	
Sa, 16.09.2017	•											•		
So, 17.09.2017				•								•		
Sa, 23.09.2017								•						•
So, 24.09.2017			•											•
Sa, 30.09.2017		•								•				

Feuerwehr 122**Polizei 133****Rettung 144**